

SCHMERLING Anton, Ritter v., Dr.jur.

geb. 23.8.1805,
gest. 23.5.1893, Wien
Staatsminister, Wien

Studierte 1821 - 1824 Philosophie, 1824 – 1828 Jus in Wien, 1830 Dr.jur.
Trat 1829 beim Niederösterreichischen Landrecht in den Staatsdienst, 1842
Rat, 1846 Appellationsrat. 1847 – 1851 nö ständischer Verordneter.
Am 13. März 1848 Mitglied der ständischen Vermittlergruppe. Abgeordneter
im Reichstag. Abgeordneter in der Frankfurter Nationalversammlung (rech-
tes Zentrum). Dort Reichminister des Inneren, kurz Ministerpräsident, Minis-
ter des Äußeren. Trat gegen die preußische Hegemonie auf und schied
1849 aus.

1849 – 1851 Justizminister der Regierung Schwarzenberg. Trat wegen des
verschärften Neoabsolutismus zurück. Senatspräsident des OGH, Gehei-
mer Rat, 1858 Präsident des OLG Wien. 1860 – 1865 Staatsminister; we-
gen Auseinandersetzungen über Föderalismus zurückgetreten. Präsident
des OGH bis 1891. Als Mitglied des Herrenhauses 1873, 1875, 1879 und
1891 Präsident der Delegation bei den Ausgleichsverhandlungen mit Uh-
garn.

L.: ÖBL; Schmitz, Anfänge Reg; Knauer P.

LT: 6.4.1861 – 2.1.1867.

lib

Abg. d. Städte (Wien I.)

Staatsminister: 13.12.1860 – 27.2.1865

RR 1861 – 1867

HH 1867 – 1893 (+)

Präsident des Herrenhauses 14.2.1871 – 10.8.1871